

EUROPA  ITALIEN

Entspanntes Wandern auf Ischia

Tourencharakter 	Reisedauer	8 Tage	Gruppe	6-14 Teilnehmer
Wanderreise 	Davon Wandertage	5 Tage		

- Wandern am Campagnano-Massiv
- Ischitanische und neapolitanische Küche
- Über Terrassen zur Weinverkostung
- Fischerdörfer, Felsenhäuser, Schneegruben
- Wandern auf Ischia - Zwischen Vulkanen und Thermalbädern

Wir drehen eine Runde im Vulkankrater Rotaro, der heute üppig grün bewachsen ist und entdecken die warmen Fumarolen. Wie in einer Zeitreise erwandern wir die Insel von ihrer Entstehung bis heute, immer mit Blick aufs Meer. Und das Beste: Antipasti und ischitanische Küche verwöhnen dabei unseren Gaumen.

Wandern auf Ischia

In den lebhaften Hafenmeilen der Orte Forio, Casamicciola und Ischia Porto reihen sich gemütliche Tavernen an schicke Restaurants, man kann hier frischen Fisch, Pizza Napoletana oder ischitanischen Wein genießen. Genau der ist auch unser Thema. Ischia ist vulkanischen Ursprungs, auf der Schlacke und den Lapilli-Steinchen gedeihen die Reben ganz prächtig. Wir passieren Weingärten, die heute professionelle Winzer, wie auch die ältere Generation bearbeiten. Von oben schauen wir auf den Golf von Neapel und erblicken das Castello Aragonese, das majestätisch aus dem Meer thront.

Mit Ischia besuchen wir eine Insel, die seit Anfang des 19. Jahrhunderts Schriftsteller und Filmschaffende anlockt. Ob Ingeborg Bachmann, Romy Schneider oder Liz Taylor, alle haben sie hier gearbeitet. Das üppige Vorkommen von Thermalwasser wissen die Gäste der Insel sehr zu schätzen, zur Entspannung, für Kuren und für die Schönheit.

Unsere Wanderungen begleitet der Duft von Rosmarin und Salbei, auf Schritt und Tritt begegnen wir mediterraner Flora und flinken Eidechsen. Die ausgesuchten Routen präsentieren uns die schönsten Seiten der Insel Ischia. Nach dem Wandern können wir herrlich im Thermalbad entspannen oder einen kleinen Bummel ins Ortszentrum unternehmen und einen Aperitif genießen.

Persönliche Betreuung auf Ischia

Das mit uns freundschaftlich verbundene Team vor Ort rund um Aniello und Yvonne hat mit uns zusammen diese Reise konzipiert und führt diese auch abwechselnd. Aniello ist auf Ischia geboren und aufgewachsen. Nach seinem Geologiestudium in Deutschland und einer Zeit als Geologe kehrte er vor über 20 Jahren auf „seine“ Insel zurück. Mit seiner umfassenden Expertise, Insiderkenntnissen und großem Herzblut kreierte er diese Art von Ausflügen und wurde so zum Pionier des Wanderns auf Ischia. Unsere Ischia-Wander-Erlebnisreise wird mit liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen familiären Gruppe durchgeführt. Für unsere Gäste eröffnen sich so immer wieder besondere Zugänge vor Ort.

Wanderlust geweckt? Alles rund um die optimale Wanderausrüstung verrät unser [Wanderwissen-Blog](#).



- ① Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/itg10

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Bella Italia – Neapel, wir kommen!

Wir kommen in Neapel an. Am Flughafen oder am Bahnhof von Neapel werden wir schon erwartet und zum Hafen gebracht, zur nächstmöglichen Fähre nach Ischia. Im Hafen Ischia Porto oder Casamicciola werden wir abgeholt und zu unserem Hotel gebracht.

Der Flug ab/bis Wien ist im Reisepreis inkludiert. Sollten Sie selbstständig anreisen - z.B. per Bahn - informieren Sie uns bitte bei Buchung. Der Reisepreis reduziert sich dann einmalig um den Fluganteil um EUR 450,- pro Person. Bitte beachten Sie bei Eigenanreise, sofern Sie keine Zwischenächte in Neapel planen, dass die Ankunft in Neapel bis spät. 20.00 Uhr und die Abreise frühestens ab 10.00 Uhr sein darf.

Fährüberfahrt: ca. 1,5 Std.

Unterbringung im Hotel Residence La Rosa

(-/-/A)

2. Tag: Westküste: verlassene Weingärten & Verkostung vulkanischer Tropfen

Wir starten heute in Forio - Panza, erreichen dann den großen Campotese-Krater, passieren in seinem Inneren Weingärten und gelangen so zum alten Ortskern von Panza. Von dort bis zum Meer hinzieht sich eine versteckte bewaldete Schlucht, die sich zur wild-romantischen Bucht von „Pelara“ öffnet. Gut erkennt man die Relikte der alten Weinbergbewirtschaftung. Obsidian-Gesteine und federleichter Bims lagern hier. Durch die mediterrane Macchia wandern wir zum Monte di Panza. Der weite Blick auf drei verschiedene Meeresbuchten im Südwesten der Insel Ischia belohnt uns. Unter uns liegt die malerische Sorgeto-Bucht mit den heiß sprudelnden Thermalquellen am Meeresrand (vielleicht nehmen wir anschließend ein warmes Bad!). Die Wein-Wanderung endet bei dem Winzer direkt oberhalb der Bucht, mit Möglichkeit für Weingustation mit kleinen Speisen (nicht inkludiert, ca. € 20,00 pro Pers.) und zum Relaxen.

Wanderung: ca. 3 Std. (5 km, +70 m/-120 m)

Unterbringung im Hotel Residence La Rosa (oder Ähnliches)

(F/-/A)

3. Tag: Ostküste: versunkene Vulkane & grüne Steilküsten

Bei unserer Wanderung durch den ältesten Teil der Insel prägen traditionelle Dörfer, Obst- und Weingärten und Felsen die Landschaft. Von der kleinen Gemeinde Barano aus erreichen wir das 135.000 Jahre alte Campagnano-Massiv, emporgestiegen aus dem Golf von Neapel. Wir passieren Vulkan-Krater, die heute üppig grün bewachsen sind - nicht umsonst hat Ischia den Beinamen "L' Isola Verde". Durch gepflegte Weingärten erreichen wir das verlassene Dorf Piano Liguori, einen der ursprünglichsten Orte Ischias mit einem fotowürdigen Blick auf den Golf von Neapel. Dieser Ort war einst das wichtigste Weinanbaugebiet der Insel. Wir gelangen zur Ostspitze der Insel und kehren zur Pause in einem Landgut ein. Danach wandern wir nach Campagnano unserem Endpunkt für heute.

Wanderung: ca. 4 Std. (ca. 6 km, +250 m/-200 m)

Unterbringung im Hotel Residence La Rosa

(F/-/A)

4. Tag: Die Seele und Füße baumeln lassen

Der ganze Tag steht uns zur freien Verfügung, um einfach nur zu entspannen oder die Umgebung zu erkunden. Es gibt zahlreiche Optionen: das Schloss Castello Aragonese, Sant' Angelo, den Maronti Strand, Inselrundfahrten mit dem Bus oder Boot. Oder einfach im Hotel relaxen, am Meer liegen oder einen entspannten Tag in einem der berühmten Thermalparks in vollen Zügen genießen.

Unterbringung im Hotel Residence La Rosa

(F/-/A)

5. Tag: Insel Capri für Naturgeniesser

Nach dem Frühstück werden wir zum Hafen gebracht und fahren mit der Fähre (Dauer ca. 1,5 Std.) nach Capri, der „blauen Insel“. Wir gehen vom Hafen, der „marina grande“ über die Treppenwege hoch nach Capri - Stadt. Heute werden wir den schönsten Wanderweg Capris entlanggehen, geologische und geographische Highlights der Insel kennenlernen, sowie die üppige, natürliche mediterrane und auch „exotische“ Vegetation entdecken. Der Spaziergang führt uns zum bekannten Arco Naturale, einem großen, von der Natur geformten Gesteinsbogen. Hier haben wir die Möglichkeit zur Mittagsrast in einem Terrassen Restaurant einzukehren. Danach geht der Weg über Treppen hinunter zur Grotta Matermania und weiter durch schattige Steineichenwälder bis zur phantastischen Aussicht auf die weltberühmten Faraglioni-Felsklippen. Danach haben Sie noch etwas Freizeit im Zentrum, ein „gelato“ zu genießen oder die Via Krupp und die Augustusgärten zu entdecken. Wir treffen uns alle wieder auf der berühmten Piazzetta am Uhrenturm, um dann gemeinsam zum Hafen herunter zu gehen. Mit der Fähre geht es wieder retour nach Ischia und wir werden zum Hotel gebracht.

Wanderung: ca. 3 Std. (5 Km, +160m/ -160m).

Unterbringung im Hotel Residence La Rosa

(F/-/A)

6. Tag: Im Inneren des Vulkan Rotaro & Ausblicke auf den Vesuv

Ob wir uns auch so wohlfühlen, wie Henrik Ibsen in Casamicciola? Die kleine Gemeinde am Vulkan Rotaro hat ihn zu seinem Werk Peer Gynt inspiriert. Erholsam sind die typischen Thermalbäder auf jeden Fall. Die heutige Wanderung beginnt in Casamicciola und führt uns in den heute üppig grün bewachsenen Krater des Vulkans Rotaro. Und siehe da: aus kleinen Löchern am Boden steigen warme Gase auf - diese Löcher werden „Fumarolen“ genannt. Vulkanische Ausbrüche formten die Landschaft, die inzwischen grün überzogen ist mit Wäldern aus Eichen, immergrünen Baumheiden und Myrtengewächsen. Am Wegesrand stoßen wir immer wieder auf geologische Besonderheiten: Vulkandome, Obsidiane (vulkanisches Gesteinsglas), Spalteneruptionen. Beim Halt in einem typisch ischiadischen Landgut erholen wir uns und genießen die ländlichen Produkte. Am Ende der Tour werden wir mit einem weiten Blick auf den Vesuv und den Golf von Neapel belohnt.

Wanderung: ca. 3 Std. (5 km, + 200 m/-50 m).

Unterbringung im Hotel Residence La Rosa**(F/-/A)****7. Tag: Höhenweg zu Felsenhäusern, Schneegruben und Hauswein**

Heute erwandern wir ein Stück der Westseite der Insel. Unsere Tour beginnt hoch in den Bergen bei Serrara, mit einem schönen Blick auf das malerische St'Angelo an der Südküste. Nach dem kurzen Anstieg betrachten wir die Gemeinde Forio mit ihren maurischen Bauten, dem Leuchtturm und der weißen Kirche am Meer ebenso wie den größten Vulkankrater der Insel von oben. Der Höhenweg durch schattige Akazien- und Kastanienwälder, den wir heute begehen, bietet uns immer wieder weite Blicke auf das Meer. Faszinierend sind die bizarren Felsformationen, verursacht durch Verwitterung, sowie ehemals bewohnte Felsenhäuser, die von Menschenhand als Zuflucht geschaffen wurden, und Schneegruben (um Schnee und Graupel bis zum Sommer haltbar zu machen). Nahe der aus Tuffstein erbauten Kirche St. Maria al Monte kehren wir in ein uriges Restaurant ein. Von hier aus haben wir ein herrliches Panorama, wir blicken auf Forio und lassen uns die Spezialitäten Ischias und den Hauswein schmecken (nicht im Reisepreis inkl.).

Wanderung: ca. 4 Std. (6 km, +150 m/-450 m).**Unterbringung im Hotel Residence La Rosa****(F/-/A)****8. Tag: Ciao, bella Ischia!**

Der Tag des Abschieds ist gekommen. Wir werden vom Hotel abgeholt und zum Fährhafen gebracht. Am Festland angekommen, werden wir schließlich zum Flughafen Napoli-Capodichino bzw. zum Hauptbahnhof gefahren.

(F/-/-)**Enthaltene Leistungen**

- Flug in der Economy Class ab/bis Wien inkl. Steuern und Gebühren (weitere Abflughäfen gerne auf Anfrage möglich)
- 7 Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel Hotel Residence La Rosa (oder Ähnliches)
- 7x Frühstück, 7x Abendessen
- Transfer Flughafen/Bahnhof Neapel nach Ischia und retour
- Alle Transfers lt. Reiseprogramm
- 5 Wanderungen, alle geführt, wie im Detailprogramm beschrieben
- Deutschsprechende und lokal verwurzelte Reiseleitung bei den Wanderungen

Nicht enthaltene Leistungen

- Reise- und Stornoversicherung
- Touristensteuer ca. EUR 2,- pro Person und pro Tag, für max. 7 Tage

- Ausgaben persönlicher Natur wie z.B. Mittagessen, Getränke, Souvenirs, Trinkgelder
- Weitere Eintritte vor Ort, wenn gewünscht: z.B. Castello Aragonese in Ischia Ponte ca. EUR 12,- pro Person; Eintritt in einen der Thermalparks der Insel ca. EUR 30-50,- pro Person (Tagespreis), variiert sehr nach Größe des Parks (Anzahl der Becken... etc.) und nach Saison und Personenzahl; botanischen Gärten ca. EUR 12,- pro Person; Konzerte im Garten La Mortella Eintritt je nach Musikdarbietung; das archäologische Museum "Villa Arbusto" in Lacco Ameno ca. EUR 8,- pro Person. Diese Angaben sind Richtwerte und vorbehaltlich Änderungen.
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Änderung der Route durch höhere Gewalt bzw. Flugzeitverschiebungen

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

Italien gehört zum Schengenraum. Für Bürger:innen anderer Schengen-Staaten wie der Schweiz und vieler EU-Länder reicht zur Einreise ein gültiger Reisepass oder Personalausweis.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Impfungen

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Während der Norden unter dem Einfluss des Alpenbogens steht – wobei die Sommer hier milder ausfallen als in inneralpinen Regionen –, entfaltet sich nach Süden zu sowie auf den Inseln Sardinien und Sizilien das mediterrane Klima mit milden und feuchten Wintern und langen, heißen und trockenen Sommern.

Generell sind die Monate April, Mai, September und Oktober für Wanderreisen am geeignetsten.

Rund ums liebe Geld

Das gesetzliche Zahlungsmittel ist der Euro (EUR)

Geld

Sie können überall problemlos Geld abheben und mit Karte bezahlen. Achten Sie hierbei auf die Auslandsgebühren die bei Ihrer Karte vielleicht fällig werden.

Generelle Hinweise

Zeitverschiebung

In Italien ist die MEZ (Mittleuropäische Zeit), gleich wie in Österreich, Deutschland und der Schweiz gültig. Ebenso gibt es eine Winter-, sowie Sommerzeit. Daher ist für Gäste aus dem deutschsprachigen Raum, in Italien dieselbe Zeit wie Zuhause.

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Italien beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind die gleichen wie bei uns, sie benötigen keinen Reisestecker.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Unterkunft

Hotel Residence La Rosa: <http://www.residencelarosa.com/default.asp>

Wanderungen

Die angegebenen Wanderzeiten verstehen sich immer zuzüglich Rastpausen.

Die Reihenfolge der vorgestellten Wandertage kann aus organisatorischen Gründen geändert werden.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiseland. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein – das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele

Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderrreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet - Verdachtsfälle oder Straftaten -, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michael Naftz

+43 316 58 35 04 - 36

michael.naftz@weltweitwandern.com